

## Umsetzung einer Raumdecke mit dem Keku® Raumsystem

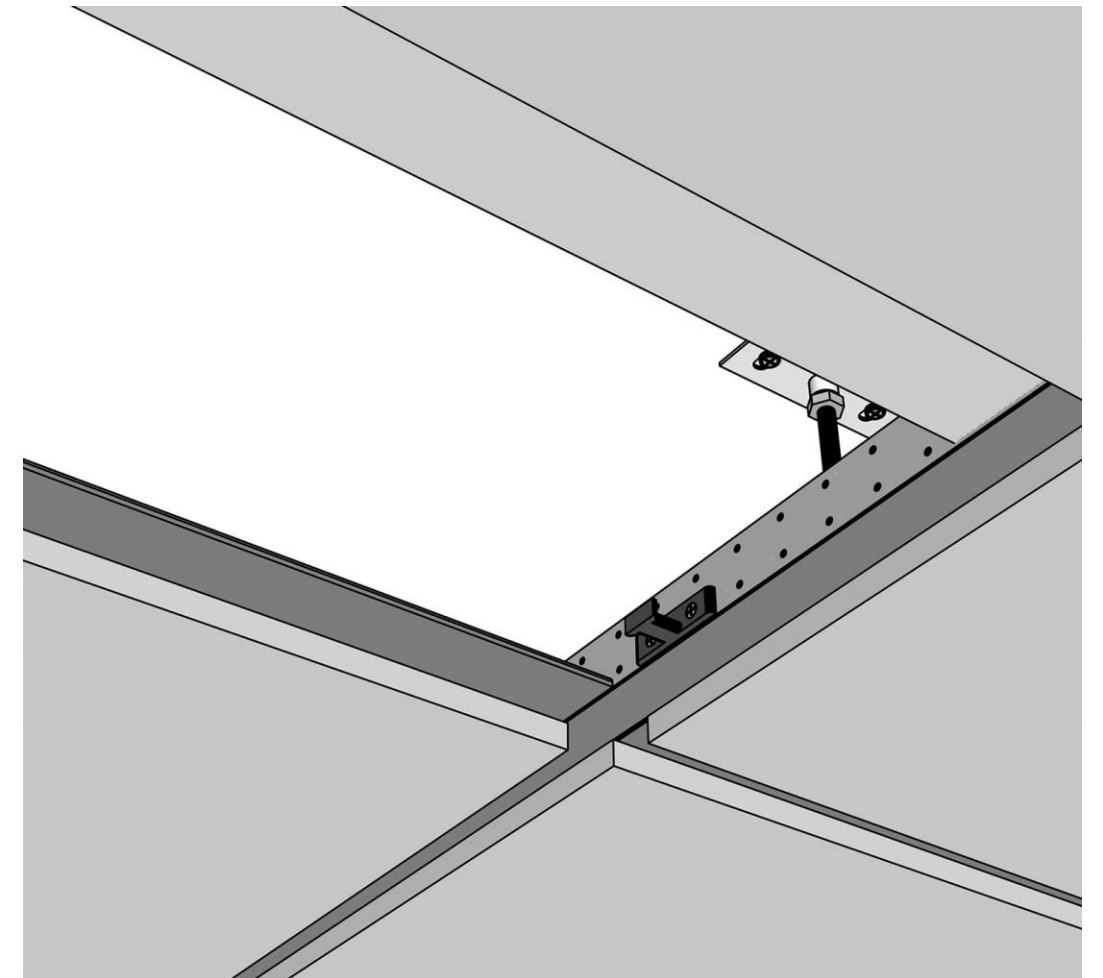
Genauso wie Wand- und Trennwandverkleidungen können auch Unterdecken – beispielsweise mit Kassettenelementen – mit dem Keku® Raumsystem realisiert werden. Dafür stehen verschiedene Befestigungs- und Abhängemöglichkeiten zur Verfügung, mit denen es möglich ist, auf die unterschiedlichsten Anforderungen und baulichen Gegebenheiten zu reagieren. Als Montagehilfe zwischen den Deckenelementen dienen Querstreben zwischen den Profilen.

Für Deckenbereiche, in denen keine Abhängung möglich ist, können Tragelemente, die zusätzlich mit Gewindestangen verschraubt sind, zur Überbrückung eingesetzt werden. Die Fugen lassen sich mit Fugenprofilen aus Aluminium oder Holz bestücken.

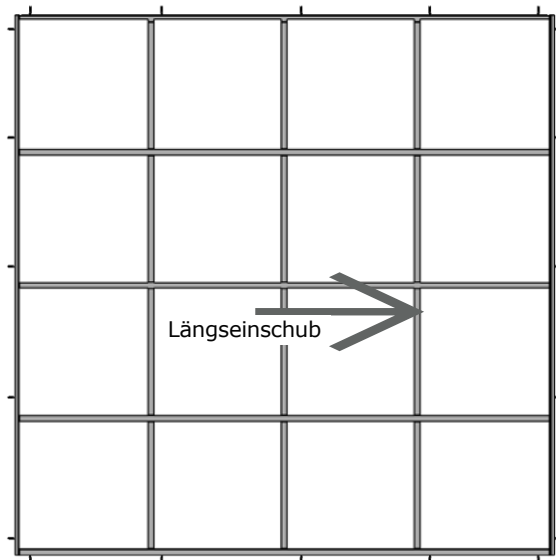
Zur Befestigung der Deckenpaneele sind Keku® EHS und Keku® EH Beschläge mit Rastnase vorgesehen. Schmale Randblenden, die mit Keku® ASR aufgeschoben werden, müssen zusätzlich mit Seilhängungen abgesichert werden. Denn Die Verwendung des Keku® Systems für Deckenkonstruktionen erfordert natürlich eine gewissenhafte, handwerkliche Handhabung.

### Die Vorteile für Sie:

- Hoher Vorfertigungsgrad
- Exakte Fugenführung
- Reversibel
- Systemzubehör für rationelle Verarbeitung

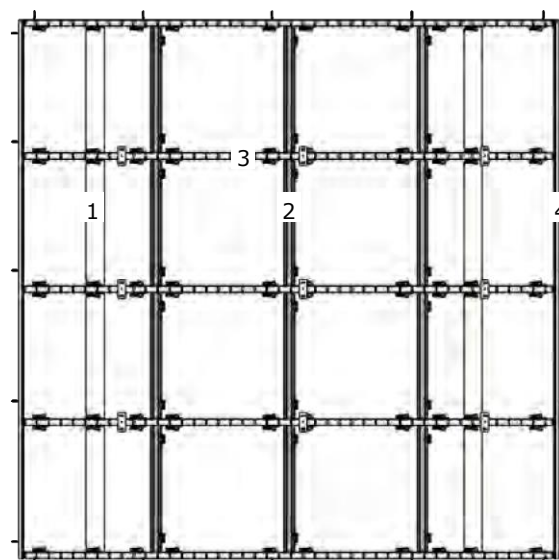


Untersicht

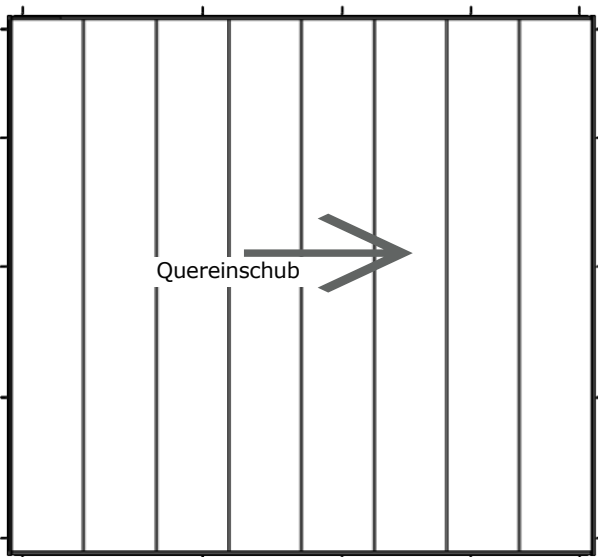
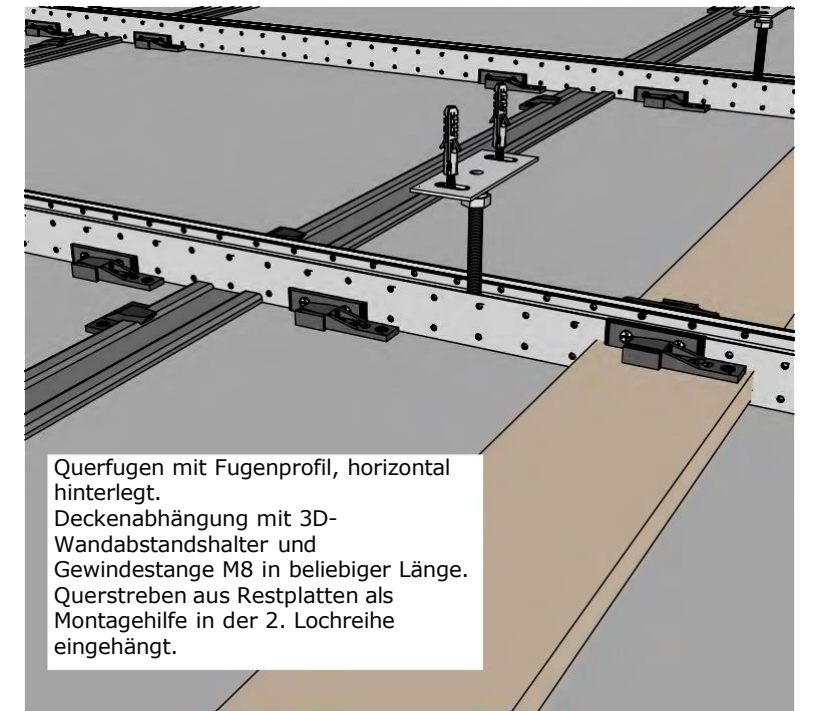
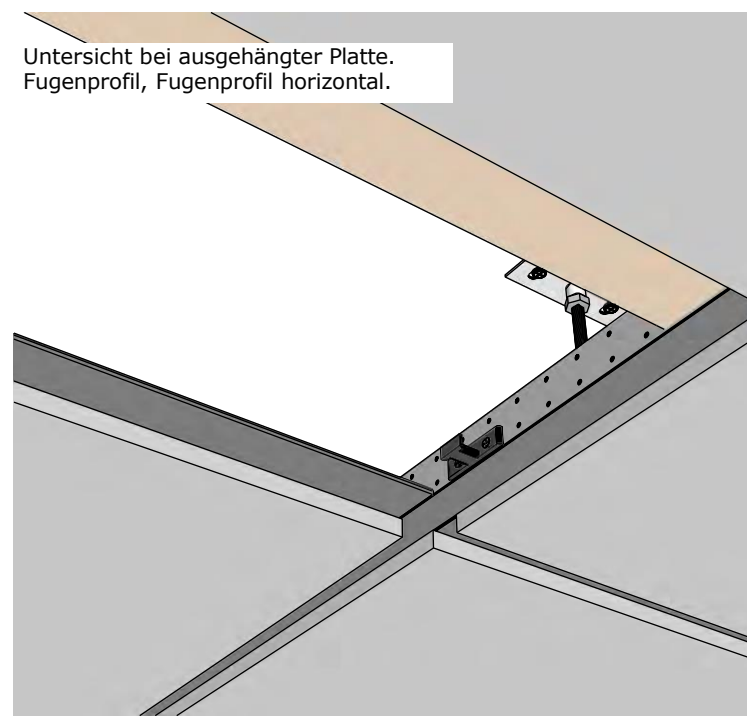


Kassetendecke mit umlaufender Schattenfuge

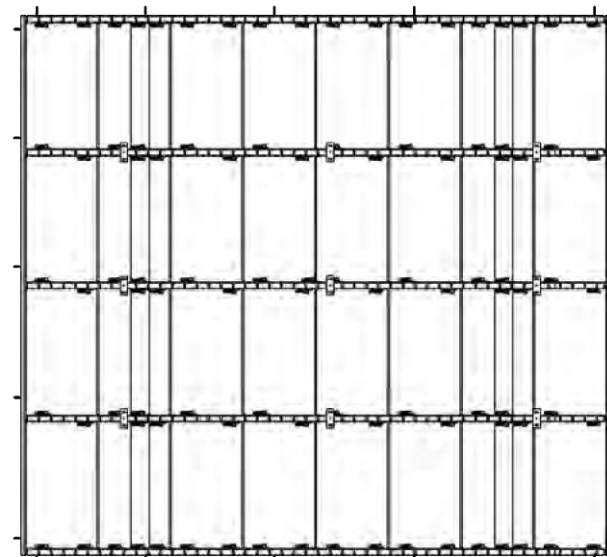
Draufsicht



- 1 Querstreben zur Einhaltung der Abstände
- 2 Querfugen mit Fugenprofil, horizontal hinterlegt.
- 3 Tragprofil mit Fugenprofil
- 4 Boden-/Deckenprofil

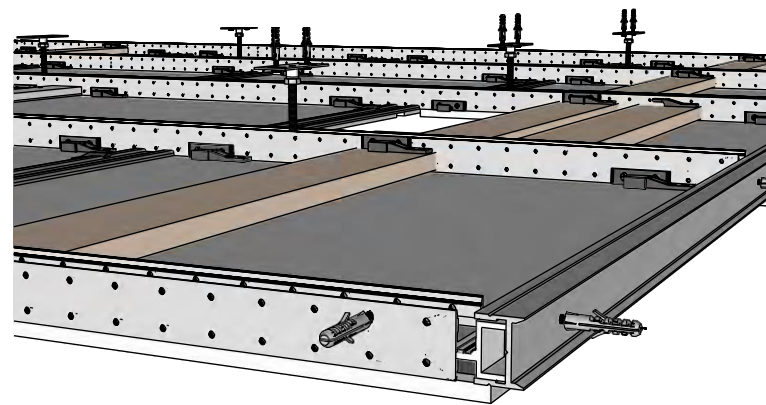


Paneeldecke mit umlaufender Schattenfuge



Abgehängte Decke mit umlaufender Schattenfuge 25 mm Wandanschluss mit Boden- / Deckenprofil an den Kopfseiten.

Tragprofil längsseits an den Gebäudewänden befestigt. Mittelprofile mit Wandabstandshalter an Gebäudedecke abgehängt.



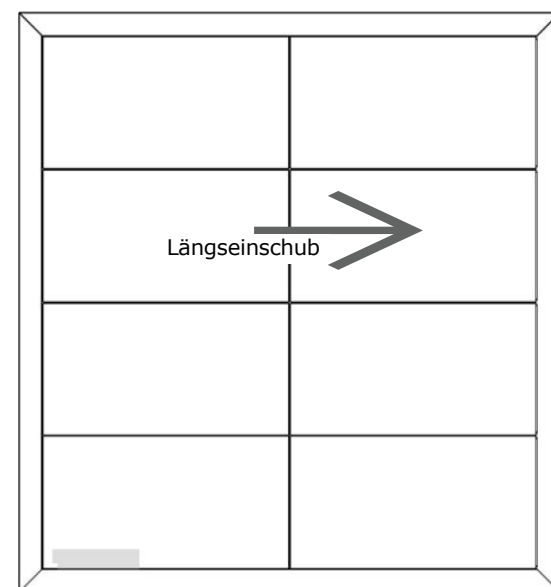
Decken:

Kassetendecke mit 30 mm Fugenbreite ermöglicht das Aushängen jeder eingehängten Verkleidungsplatte. Die Längsfugen sind mit eingeklipsten Fugenprofilen hinterlegt. Die Querfugen sind mit Fugenprofil, horizontal hinterlegt.

Paneeldecke mit 10 mm Fugenbreite und umlaufender Schattenfuge. Die Paneele sind genutet um die Fugen mit Plattenstreifen zu schließen. Bei Paneelbreiten im Raster "32" können alle Paneele gleich gebohrt werden. Bei 10 mm Fugenbreite können die Paneele nur nacheinander aufgefädelt werden.

Decke mit Randfries und eingeschobenen Paneelen mit Keku EHS mit Rastnase. Die schmalen Friesblenden können je nach Einbausituation mit ASR Beschlägen von unten aufgeschoben werden.

Im Einzelfall ist zu prüfen, ob die Friesblenden gegen Absturz gesichert werden müssen. Deckenpaneele dürfen nur mit Einhängebeschlägen Keku EH, EHS oder EH-M mit Rastnasen befestigt werden!



Paneeldecke mit Randfries

